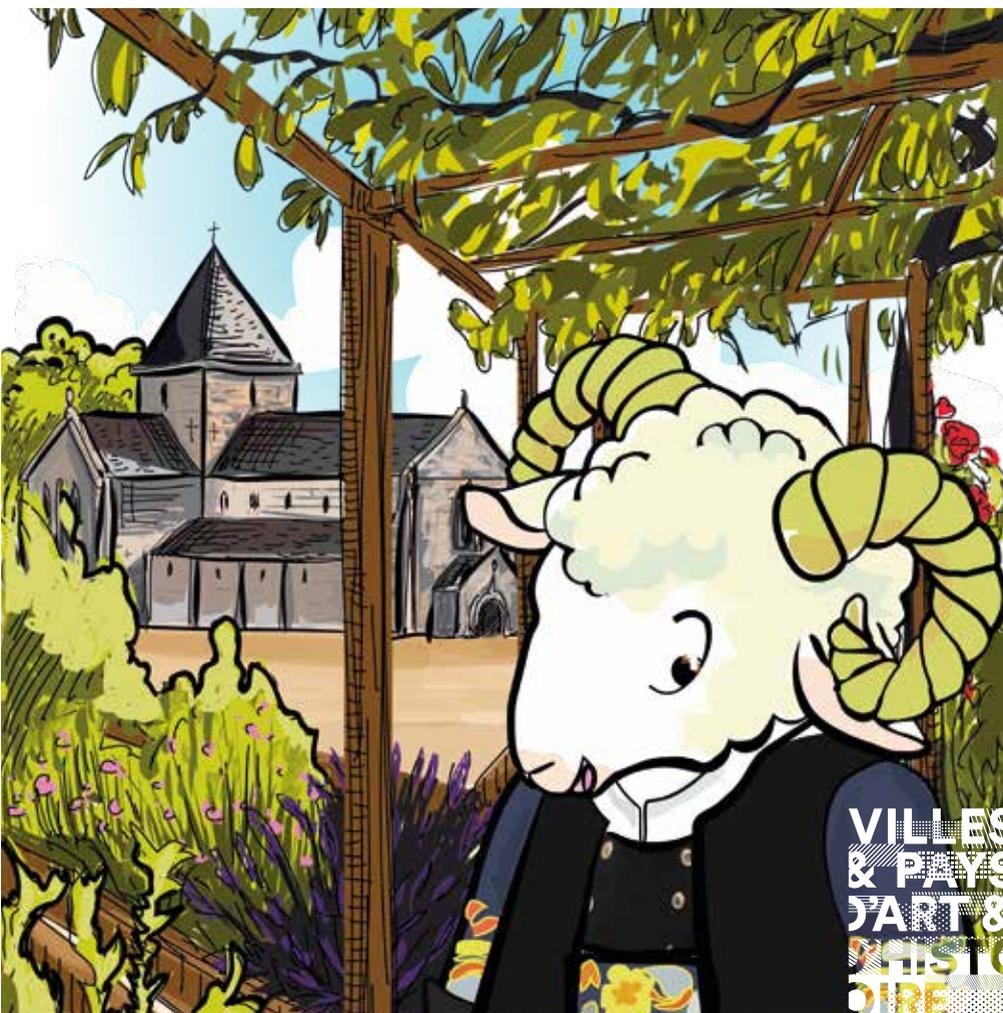


KLEINE FORSCHER

ERKUNDE LOCMARIA

MIT MAOUT



**VILLES
& PAYS
D'ART &
D'HISTOIRE**

AB 6 JAHREN



ROUTE DE PONT-L'ABBÉ

RUE AUGUSTE GOY

QUAI DE L'ODET

ALLÉE DE LOCMARIA

PLACE DU STIVEL

RUE DU STIVEL

QUAI NEUF

MUSÉE DE LA FAÏENCE (Fayence-Museum)

SQUARE DES ACADIENS

ÉCOLE DE BRODERIE PASCAL JAOUEN

(Stickschule Pascal Jaouen)

RUE MAX JACOB

CITÉ DU GAZ

(Gassiedlung)

JARDIN MÉDÉVAL (mittelalterlicher Garten)

ÉGLISE DE LOCMARIA ET CLOÎTRE

(Kirche von Locmaria und Kloster)

CHEMIN DE HALAGE

RUE DU COMMANDANT AVRIL

ALLÉE DU BANELLOU

BOULEVARD LOUIS LE GUENNEC

1

2

4

9

8

7

6

5

3



Bereit, Maout und Loutig zu helfen?

Jedes Spiel befasst sich mit einem wichtigen Ort im Viertel Locmaria. Wenn du dort bist, musst du ein Rätsel lösen. Die Antwort liefert einen Buchstaben, den du am Ende der Broschüre ausstreichen musst. So findest du den Ort, an dem sich die Eltern von Loutig aufhalten!

1

DIE BRÜCKE VON KAP HORN

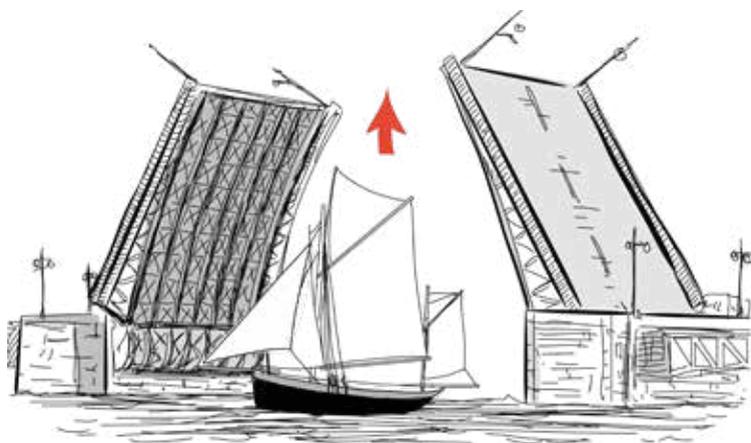


Ahoi! Ich bin Théodore, der Fährmann. In meinem Boot brachte ich die Arbeiter der Porzellanfabrik von einem Ufer zum anderen.

1954 wurde eine Brücke eingeweiht. Doch die Schiffe mussten weiter auf der Odet verkehren können.

Was glaubst du, wie sie es gemacht haben?

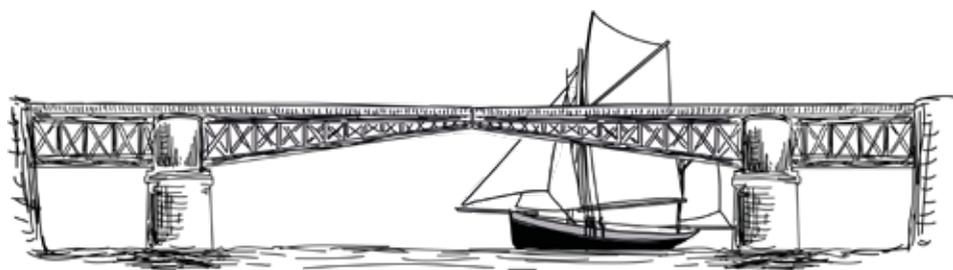
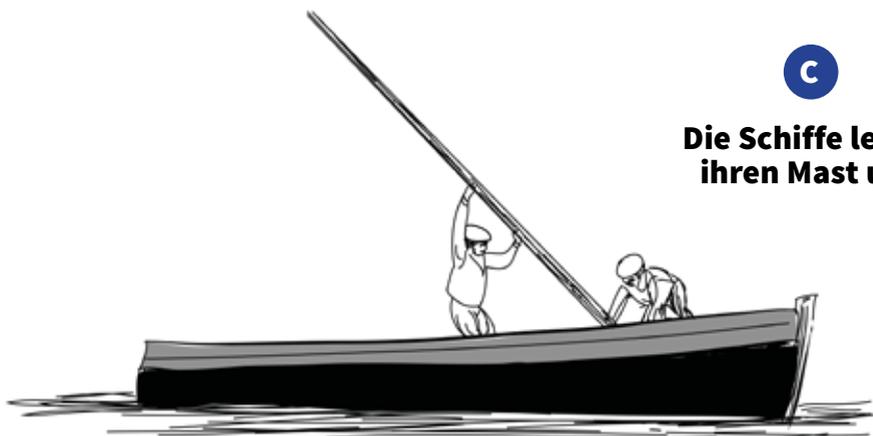
Schau dir die Platte (Teil, auf dem man läuft), die Pfeiler (Teile, die die Platte tragen) und die Wasserhöhe an, um es herauszufinden.



H Die Brücke hebt sich

C

Die Schiffe legen ihren Mast um



E **Die Brücke schwenkt zur Seite**



Schon gewusst?

Das 1925 begonnene Brückenbauprojekt zog sich über zwei Jahrzehnte hin. Die Bewohnerinnen und Bewohner Quimpers, denen das zu lange dauerte, gaben der Brücke den Namen „Désirée“ (die Ersehnte) und schrieben sogar ein Lied über sie!

2

DAS FAYENCE-MUSEUM

Ich bin Porzellanmalerin in einer der Manufakturen in Locmaria. Schau dir die Objekte in den Vitrinen an.

Welches Motiv findet sich nicht auf der Fayence von Quimper?



F

**Menschen in
Seitenansicht auf
orangerfarbenem
Grund**



B

**Expressive
Tiere in Rot,
Blau und Gelb**



I

**Mit nur einem
Pinzelstrich gemalte
Pflanzenmotive**

Schon gewusst?

Fayence ist ein Tongeschirr, das mit Emailglasur in kräftigen Farben überzogen wird. Ab dem 18. Jh. wird Quimper für seine Teller- und Vasenproduktion berühmt. Der Ton wird mit Schiffen in den Hafen von Locmaria gebracht.

Schon gewusst?

Im 19. Jh. konkurrieren die Manufakturen HB und Henriot um die Herstellung der schönsten Dekore. Diese stellen religiöse und historische Szenen, den Alltag oder auch abstrakte Zeichnungen dar. Du kannst sie heute im Museum entdecken!



Ich bin Pierre Bousquet. Ich habe 1708 die erste Fayence-Manufaktur in Quimper gegründet. Diese Stadt habe ich ausgewählt, weil sie über die für die Fayence-Fertigung nötigen Rohstoffe verfügte. Was benötigt meine Manufaktur?

Verbinde die Elemente mit dem passenden Einsatzzweck und finde den Fehler.

Feuer machen, um das Tongeschirr zu brennen ●

Tongeschirr herstellen ●

Einen soliden Ofen bauen ●

B



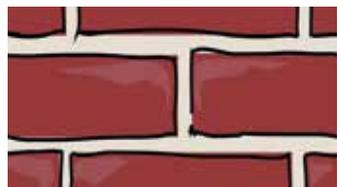
A



C



H



3

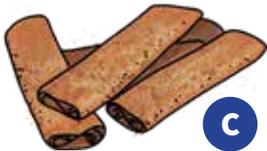
DIE BISCUITERIE VON QUIMPER

Ich bin Katell Cornic, die berühmteste Köchin Quimpers. Ich wurde vor langer Zeit geboren, 1857, doch noch heute genießt man mein Rezept, das zu einer in ganz Frankreich beliebten Spezialität geworden ist!

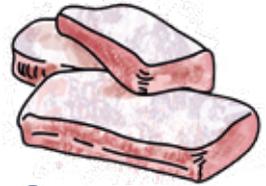
Welche ist es? Die Antwort findest du in der Vitrine.



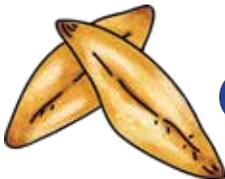
G Madeleine



C Crêpe dentelle



I Biscuit rose



D Navette



J Cannelé

Schon gewusst?

Diese Spezialität wird noch heute im Viertel Locmaria hergestellt. Nur hier kann man noch erleben, wie diese Köstlichkeit Stück für Stück per Hand hergestellt wird.

4

DIE STICKSCHULE



Ich bin Pascal Jaouen, der Gründer der Stickschule. Ich entwerfe Kleidung, bei der ich mich von den Stickereien auf alten bretonischen Kostümen wie auf Wandskulpturen inspirieren lasse.
Schau dir die Kostüme an und ergänze die Sätze, um den Fehler zu finden.

K

H

G

A

B

E

weiß - blau - braun -

grün - schwarz - blau und golden

Die boulozenn sind



Die Borledenn-Haube ist

Die chupenn ist



Der tavancher ist

Die bragou ist



5 NOTRE-DAME DE LOCMARIA

Schon gewusst?

Dieses Gebäude ist 1000 Jahre alt! Die Kirche von Locmaria gehörte zu einem mittelalterlichen Frauenkloster, von denen es in der Bretagne nur wenige gibt. Ihr architektonischer Stil verweist auf ihr hohes Alter.

Schau dir die Form dieses Klosters an, seine Fenster, die Tür und den Glockenturm.

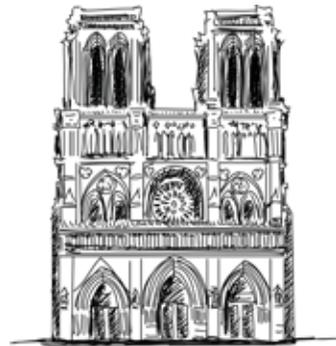
Zu welchem Architekturstil gehört es deiner Meinung nach?



Notre-Dame-sur-l'Eau,
Domfront en Poirais



Dôme des Invalides,
Paris



Kathedrale Notre-Dame de Paris

H Romanik

A Barock

D Gotik

Ruhe! Ich bin Marie de Bourgneuf. Im 17. Jh. gehörte ich zusammen mit dem Bischof und dem Fürsten zu den einflussreichsten Personen in Quimper. Ich sorgte hier in Locmaria für Ordnung.

Doch irgendjemand hat mir meine Kopfbedeckung gestohlen. Finde meine Grabfigur in der Kirche und zeichne ein, was mir fehlt!



- J** Haube und Schleier
- B** Heiligenschein
- K** Spitzenhaube

Schon gewusst?

Ein Gisant ist eine Skulptur, die das Grab einer wichtigen Person ziert. Es vermittelt ein gutes Bild des Verstorbenen und hält die Erinnerung noch lange nach seinem Tod wach. Es kann einfach in den Stein geritzt sein, als Basrelief oder Relief, je nach Epoche und Reichtum des Grabbesitzers.

6

DAS KLOSTER



Pst, Diskretion bitte! Ich wurde 1665 hierhergebracht, um eine gute Erziehung zu genießen, nicht um mich von der Mutter Oberin ausschimpfen zu lassen!
Ich komme zur Meditation in dieses Kloster. Obwohl ich die weißen Steine der Arkaden sehr mag, kann ich mich nicht an ihren Namen erinnern ...

**Aus welchem Stein bestehen die Arkaden?
 Löse dieses Kreuzworträtsel und
 stell die Buchstaben so um, dass sich die Antwort ergibt.**

- 1- Ein die Kirche überragender Turm, der ...
- 2- Der architektonische Stil des Gebäudes
- 3- Die auf den alten Arkaden aufgestellte ... stellt den Heiligen Petrus dar.
- 4- Zur Zeit von Marie de Bourgneuf nahm das Kloster junge ... auf
- 5- Es handelt sich um das historische Ereignis, das die Ordensfrauen zwang, den Ort endgültig zu verlassen. Die ...
- 6- Der Baum in der Mitte des Gartens spendet sie im Herbst.
- 7- Eine bestimmte Art von Kloster, deren Name auf das Gebet verweist. Das ...
- 8- Dieses Kloster ist viele ... alt.
- 9- Die Ordensfrauen tragen ein bestimmtes ...

1 ▶	<input type="text"/>										
2 ▶	<input type="text"/>										
3 ▶	<input type="text"/>										
4 ▶	<input type="text"/>										
5 ▶	<input type="text"/>										
6 ▶	<input type="text"/>										

7 ▶	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
8 ▶	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
9 ▶	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

7 DAS WOHNHAUS

Hallo zusammen, willkommen im Wohnhaus des Klosters, in dem die Ordensfrauen lebten. Es wurde 1805 zur Émériau-Kaserne, als ich mit den anderen Soldaten des Regiments dort eintraf.

Ich wollte das Gebäude zeichnen, aber ich glaube, ich habe 7 Fehler gemacht. Kannst du sie finden?

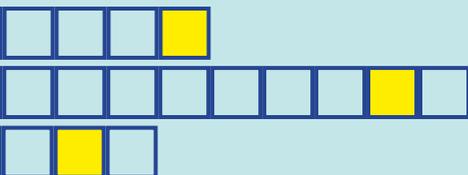


Wann wurde das Wohnhaus des Klosters erbaut? Suche das Datum auf der Fassade.

D 1646

G 1805

B 1056



A Schiefer

I Tuffstein

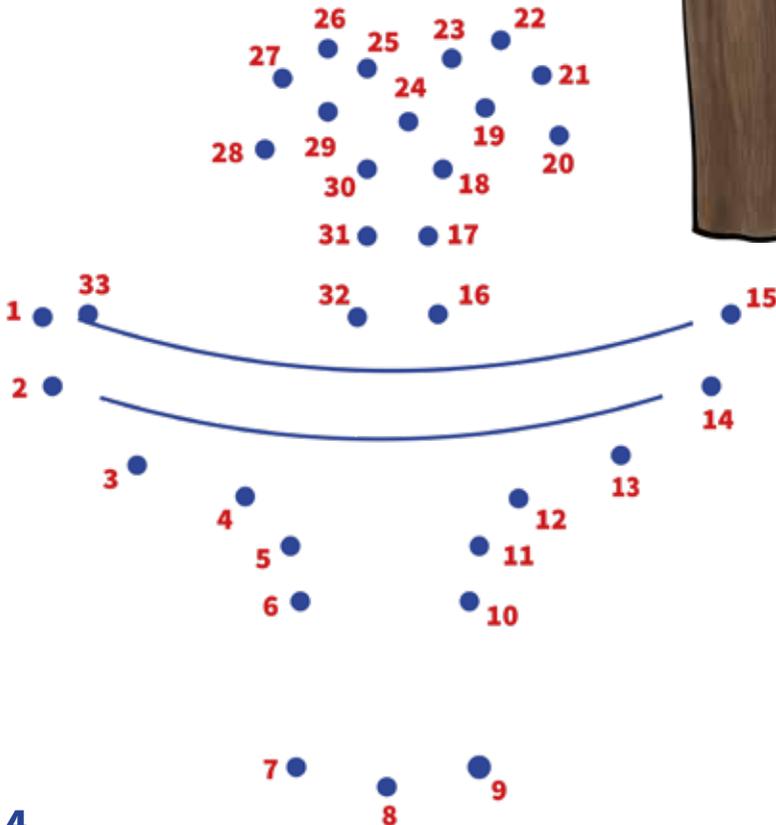
E Granit

8

DIE KLOSTERGÄRTEN

*Willkommen im Garten von Locmaria.
Ich bin ein Mönch aus dem 13. Jh.,
zuständig für die Pflanzen.*

Weißt du, welches Element
noch heute das Zentrum eines
mittelalterlichen Gartens bildet?
Verbinde die Punkte, dann siehst
du es und findest es hier.



Schon gewusst?

Der mittelalterliche Garten wird durch die Wege in vier Bereiche unterteilt. Die Pflanzen werden je nach Zweck auf die verschiedenen Quadrate verteilt: Wurzelgemüse für Gemüsesuppe, Bäume, deren Früchte man essen kann, Kräuter als Medizin und Blumen, als Blumenschmuck für die Kirche.

Hilf mir dabei, meine Samen ins richtige Quadrat zu pflanzen und finde den fehlenden Buchstaben im roten Kreis.

G Rose



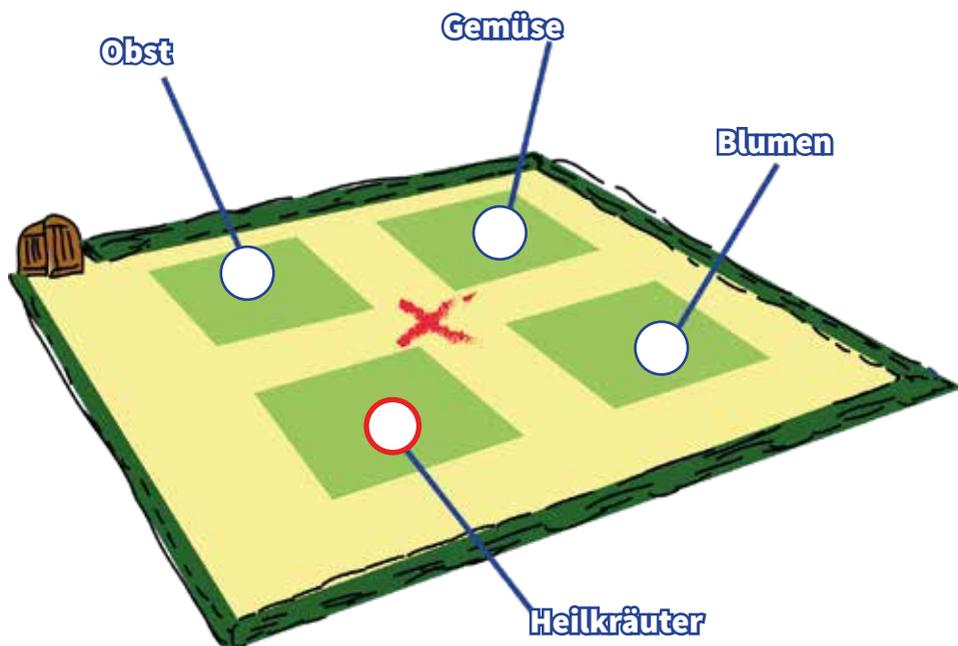
K Minze



E Apfelbaum



F Karotte



9

DIE GASSIEDLUNG

Guten Tag, ich bin Charles Louis André Lebon, Gründer der Gesellschaft, die die Region Cornouaille im 19. Jh. mit Gas belieferte. Stell dich unter den großen Baum und schau ans andere Ufer der Odet. Siehst du die großen Häuser? Sie gehören zur Gassiedlung.

Vervollständige die Sätze, um die Bedeutung und Feinheiten der Gassiedlung zu verstehen.



Im 19. Jahrhundert diente Gas ...

- a) zur Herstellung eines Mückenschutzmittels
- b) für die öffentliche Beleuchtung und die Beheizung der Häuser

Das Werk produzierte Gas ...

- a) durch Recycling der Abgase der Kühe von einem benachbarten Bauernhof
- b) durch Destillation von Holzkohle, die mit dem Boot ins Werk gebracht wurde

Schon gewusst?

Das Gaswerk Quimper wurde seit 1863 betrieben, doch die Arbeiter lebten in maroden Hütten. 1930 beschließt der Inhaber, eine Einheit aus 14 Arbeiterwohnungen und 3 Häusern am Ufer der Odet zu errichten. Im industriellen Zeitalter wurde es üblich, dass die Arbeitgeber für Wohnung und Schulgeld bezahlten.

Im industriellen Zeitalter ermöglicht der Bau von Arbeiterwohnungen dem Unternehmenschef...

- a) den Arbeitern eine saubere Wohnung in Werksnähe anzubieten
- b) eine gute Tat in den Augen des Weihnachtsmanns zu vollbringen

Einige der für den Bau dieser Häuser verwendeten Steine...

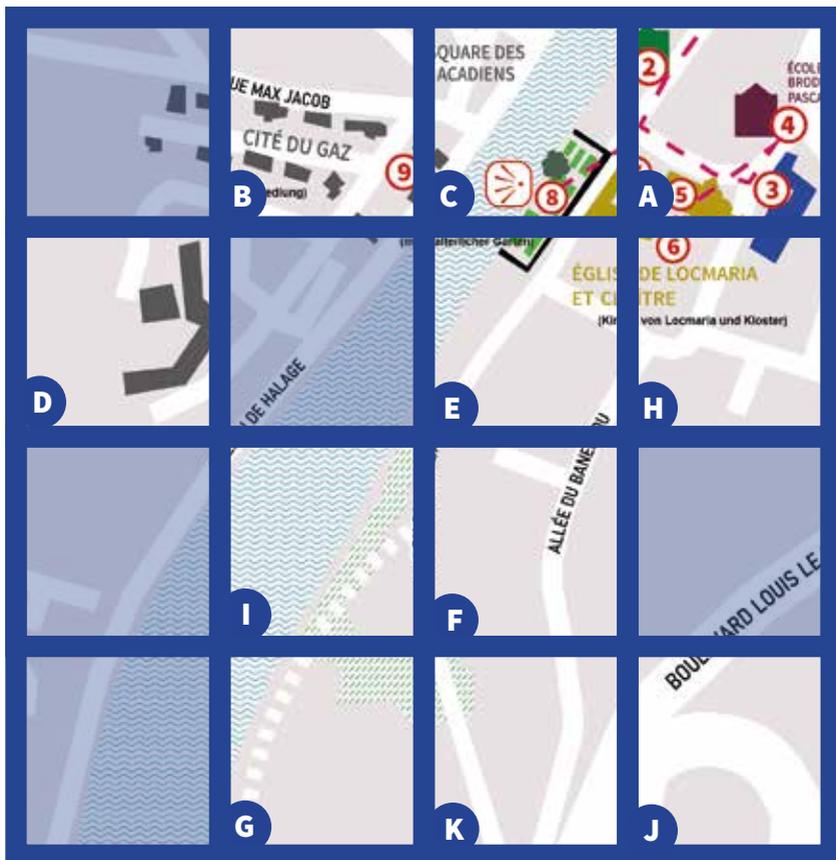
- a) stammen aus dem zerstörten Teil des Ursulinen-Klosters
(in den Überresten befindet sich heute die Alain-Gérard-Mediathek)
- b) sind ehemalige Menhire, die hier herumlagen

Wozu dient der Treidelpfad, den du vor der Gassiedlung erkennen kannst?

Das ist ein Pfad, über den die Pferde laufen, um bei Windstille die Boote zu ziehen...

WO SIND DIE ELTERN?

**Streich die Buchstaben aus, die du in den einzelnen Phasen
deines Rundgangs erhalten hast!**



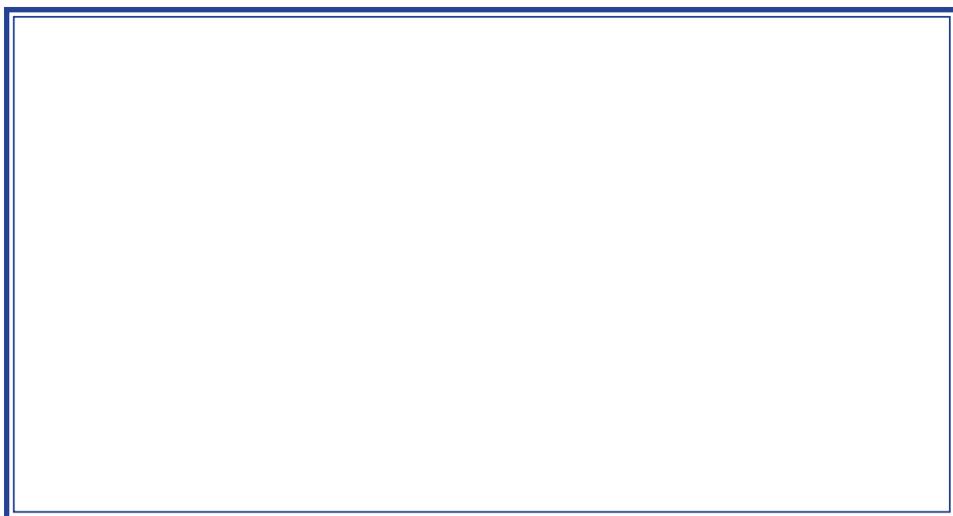
**Glückwunsch, du hast alle Buchstaben bis auf einen
ausgestrichen! Geh jetzt an den Ort, der unter dem
verbleibenden Buchstaben angegeben ist.
Wer weiß, vielleicht siehst du dort die Eltern von Loutig!**

Loutig! Wo bist du
gewesen? Wir haben uns
solche Sorgen gemacht!
**Vielen Dank, dass ihr ihm
geholfen habt, zu uns
zurückzufinden!**



**Nun, da du sie gefunden hast, zeichne die Eltern von Loutig
und bitte einen Erwachsenen, ein Foto deiner Zeichnung an
das Maison du patrimoine zu senden (@mdpquimper auf
Instagram).**

**Die schönsten Zeichnungen werden auf unserer Website
veröffentlicht!**





Schon gewusst?

WENN MAN SCHLECHTE LAUNE HAT,
SAGT MAN AUF BRETONISCH: KOLLET E
VUOC'H VRIZH!

Quimper gehört zum landesweiten Netz der Villes et Pays d'art et d'histoire.

Das Ministerium für Kultur und Kommunikation, Direktion Architektur und Kulturerbe, verleiht die Bezeichnung Villes et Pays d'art et d'histoire (Stadt/Gegend der Kunst und Geschichte) an Gebietskörperschaften, die ihr Erbe würdigen. Die Auszeichnung garantiert die Kompetenz der Reiseführer und Kulturanimateure und die Qualität ihrer Aktionen. Heute können Sie das Know-how eines aus 202 Städten und Gebieten in ganz Frankreich bestehenden Netzes nutzen.

In der Nähe

Brest, Concarneau, Dinan, Dinard, Fougères, Guérande, Lorient, Morlaix, Nantes, Pontivy, Quimperlé, Rennes, Vannes und Vitré dürfen die Bezeichnung 'Ville d'art et d'histoire' führen.

Auskunft, Reservierungen
Maison du patrimoine
Service de l'animation de
l'architecture et du patrimoine
5 rue Ar-Barzh-Kadiou
29000 Quimper
secretariat.patrimoine@quimper.bzh
www.quimper.bzh 02 98 95 52 48

Fremdenverkehrsamt Quimper Cornouaille

8, rue Élie Fréron
29000 Quimper
infos@quimper-tourisme.bzh
www.quimper-tourisme.bzh
02 98 53 04 05

Publikation
Servizio di animazione e del
patrimonio della città di Quimper
Marzo 2022

Übersetzung
Cetadir

Entwurf und Illustration
Pernette Minel
Instagram: @pernette.illustrations
März 2022

Werden Sie Fan

Finden Sie das Maison du Patrimoine in den sozialen Netzwerken. Informieren Sie sich über kulturelle Angebote und Besichtigungen! Und wenn Ihnen unsere Aktivitäten gefallen, hinterlassen Sie gerne einen entsprechenden Kommentar auf Tripadvisor.

Ebenfalls mit Maout entdecken...

Diese Publikation des Maison du patrimoine folgt auf eine erste Nachforschung von Maout im Stadtzentrum von Quimper. Besorgen Sie sich die Broschüre « Erkunde Quimper mit Maout » im Fremdenverkehrsamt oder beim Maison du patrimoine und erleben Sie ein weiteres Abenteuer!

